

M330: Mitteldeutsche Predigten (K)

- 1r,14 begeben aller heiligen hôchzît sô sulen wir hiute zuo allervorderst loben
unde
- 1r,15 êren den . qui est sanctus sanctorum . rex regum et dominus dominancium
. der ein heilige ist über
- 1r,16 alle heilige . unde ein küninc ist über alle künige . unde ein hêrre ist über
- 1r,17 alle hêrren . wir sulen ouch hiute loben unde êren die heiligen engele die
- 1r,18 gote gehôrsam wâren unde nie von ime geschieden unde noch behalten
- 1r,19 haben die heilicheit . unde die güete . die in got allerêrest geschuof unde
alle
- 1r,20 zît dâ in himelrîche an unsers hêrres lobe sint . unde sprechent alle
- 1r,21 gelîche . “sanctus sanctus sanctus dominus deus omnipotens qui erat et qui
est et qui uenturus est . heiliger
- 1r,22 got” sprechen sie drîweide . “dû wære unde bis unde solt iemer sîn .” die
- 1r,23 heiligen engele wande sie got lobent unde ie an sîner minne wâren sô hânt
- 1r,24 sie daz gearnet daz wir sie hiute loben sulen vore allen heiligen gotes dâr
- 1r,25 nâch sô sulen wir loben unde sulen êren mîne vrouwen sanctam Mariam
wante
- 1r,26 sie die allerêrste was . die die heiligen engele biledete mit irem heiligen
- 1r,27 magetuome . wante dâ mite daz sie behielt iren reinen magetuom .
- 1r,28 dâ mite was sie den engelen gelîch unde hât dâ mite ouch gearnet
- 1r,29 daz got von ire geboren wolte werden . von diu wande siu die muoter
- 1r,30 ist unsers hêrren Jêsu Christi der uns geschaffen hât unde uns erlôst
- 1r,31 hât von deme tiuele mit sînes selbes bluote unde wante sie genâde tuot
- 1r,32 unde hilfet allen den mennischen die sie iemer ane geruofen mit alleme
- 1r,33 herzen in iren arbeiten sô sulen wir sie hiute loben unde êren vore
- 1r,34 allen gotes heiligen . unde dâr zuo die heiligen megede die nâch mîner
- 1r,35 vrouwen sancte Marien haben gefangen . daz ouch sie iren magetuom
- 1r,36 unde die reine ires lîbes . alsô schoene behielten daz sie daz hânt
- 1r,37 gearnet umbe den almehtegot . daz siu nû dâ ze himele nâch deme lambe
- 1r,38 gênt unserme hêrren Jêsu Christo der eine reine maget unde bluome
- 1r,39 ist aller sîner heiligen . unde sint gevazzet mit wîzem gewande .
- 1r,40 unde singent ein gesanc daz nieman anders gesingen mac wane die
- 1r,41 megede sint . dannen vone wante sancta Maria unde andere die heiligen
- 1r,42 megede sô grôze êre hânt vore anderen heiligen . sô ist daz michel
- 1r,43 reht daz sie alle die kristenheit êre unde lobe . vore anderen den
- 1r,44 heiligen . nû sulen wir ouch hiute êren unde loben die alten heiligen die
- 1r,45 vor unsers hêrren gebûrte wâren . vetere unde wîssagen unde die heiligen
- 1r,46 künige unde andere guote liute die vile manige arbeite dulten

- 1r,47 durch got unde ime vile lange dienen . eteslicher wole niun hundert
 1r,48 jâr . eteslicher sehs hundert jâr unde hatten vile michele arbeite alsô sie
 1r,49 selbe sprâchen . “– portauimus pondus diei et estus . wir sîn die” sprâchen
 1r,50 sie “die dâ getragen hânt die bürden langen tages unde der michelen
 1r,51 hitze .” wante sie sô grôz arbeit unde nôt liden durch got dâ mite
 1r,52 hânt sie gearnet . daz sie nû dâ ze himele vile geweltic sint . von –[...]
- 1v,15 wante ir mit mir beliben sît unde alle nôt mit mir erliden hânt . sô wile
 1v,16 ich iu mîn rîche geben alse mir mîn vater gegebenât . den – geheize
 1v,17 den hât er in geleistet . wante ire heiligen sêle die sint dâ ze himele vore
 1v,18 ime . unde hânt alle genâde . von diu sulen wir sie vile gerne êren . die got
 1v,19 selbe êret unde sîne heiligen engele dâ ze himele . dâr zuo ist hiute messe
 1v,20 der heiligen bîhtære des almehtegotes . der heiligen bæbeste unde der
 heiligen bischove
 1v,21 unde ander guoten liute . die die heiligen kristenheit habent gelêret
 1v,22 unde gewîset zuo allen guoten dingen . unde lebeten alsô rehte unde alsô
 guotlîche .
 1v,23 daz sie habent verdienet umbe den almehtegot daz sîn rîche sie
 1v,24 hânt besezen . talentum domini nec in sudarjo nec in terra suffoderunt .
 set
 1v,25 at lucrum et at mensam domini publice distribuerunt . die genâde unde die
 wîsheit
 1v,26 die in got gap . die ne burgen sie niht vor den tumben liuten . sie ne
 1v,27 kêrten sich ouch niht zuo wertlîchemer nutze . unde ze wertlîchemer
 1v,28 gesuoche . sie kêrten allen iren wîstuom dâr zuo daz sie der heiligen
 1v,29 kristenheite mite hulfen . unde sie wîseten at patriam claritatis eterne .
 1v,30 zuo deme êwigen heimuote unde zuo deme êwigen lichte dâ ze himele .
 1v,31 nû hânt sie in selbe dâ mite geholfen daz sie der kristenheit sô gerne
 1v,32 hulfen . wante unser hêrre der sprichet an deme jungesten tage zuo
 1v,33 ire iegelîchemer . “euge serve bone et fidelis quia in . paucis . fuisti . fidelis
 . super . multa . te . constituam . intra . in . gaudium . domini . tui .”
 1v,34 er sprichet ze eineme iegelîchemer . “wol dir guote kneht unde getriuwe
 kneht .
 1v,35 wante dû getriuwe wære obe deme wênigen daz ich dir bevalch
 1v,36 in der kristenheit . sô wile ich dich setzen über grôzen rîchtuom .”
 1v,37 die heiligen bîhtære die sulen wir hiute loben unde êren . unde den
 almehtegot
 1v,38 ze allervorderst . der sie gesterkete an sîneme dieneste unde
 1v,39 an sînen minnen . der almehtegot der allen heiligen hât gegeben sîn
 1v,40 heiligez rîche unde ouch uns dar geladet hât der müeze uns genâden
 1v,41 hiute durch des gebetes willen aller heiligen der messe wir hiute
 1v,42 begên unde müeze uns des helfen daz wir ire gedult hiute alsô guotlîche
 1v,43 unde alsô wirdiclîche begên . daz wir noch komen zuo der
 1v,44 êwigen hôchgezîte zuo deme êwigen lîbe âmên . sancti . Martinî . episcopi
 .
 1v,45 Martinus trium mortuorum suscitator magnificus viuît in Christo gemma
 sacerdotum .
 1v,46 mîne lieben wir begên hiute den tac des guoten sancte

- 1v,47 Martines der schînet vore deme almehtegote alse ein vile edel goltstein .
 1v,48 under andern bischoven . durch des willen erquickete unser hêrre
 1v,49 drî tôten . von ime ist manic wunder geschriben . daz schreip Sulpicius
 1v,50 Severus ein wîse hêrre des solt ir ein teil vernemen . er was
 1v,51 bûrtic von eineme lande daz heizet Pannonia . daz hânt die Ungere
 1v,52 besezen unde wart ze Paveie erzogen . ze Meilân wart er –[...]
- 2r,1 –[...] dâ der boum vore stuont . unde sluoc allez daz dâr nider daz dâr umbe
 was .
 2r,2 unde . sancte . Martîn . war niht . daz gebûrvolc wart dô allez geloubic
 unde getoufet
 2r,3 unde der tiuvel wart vertriben . eine nâtere hæte ze einem mâle einen
 mennischen
 2r,4 gebizzen . unde was geswollen . unde nieman getrûwete daz er genese .
 2r,5 alse schiere sô . sancte . Martîn . daz kriuze dâr über tet . sô vuor daz
 vergiftnisse
 2r,6 von deme mennischen unde was genesen . der tiuvel hæte daz liut betrogen
 2r,7 daz sie giengen vûre ein holz dâ was ein grap dar brâhten si ire
 2r,8 opfer . unde wânten daz ein heilige dâ læge . sancte . Martîn . vrâgete dô
 wie der heilige
 2r,9 hieze . dô ne konde es in nieman berihten . dô vuor . sancte . Martîn . dar
 mit sînen
 2r,10 pfaffen unde tet sîn gebet dâ . unde bat unsern hêrren . daz er ime
 2r,11 wolte eroffenen wer der wære der dâ læge . dô eroffenete ime der almehtegot
 unde
 2r,12 er sach bî deme grabe stân einen tunkelen schimen eines mennischen
 2r,13 der sprach zuo ime . “heiliger bischov daz liut ist harte mit mir betrogen .
 2r,14 ich was leider ein mordære unde wart hier verderbet . ich ne
 2r,15 hân niht gemeines mit dirre martelæren .” mit der rede verloubeten sich
 2r,16 die liute des ungelouben . dô er dô sîneme ende begonde nâhen unde
 2r,17 wole wiste wenne er solte verscheiden . umbe daz liez er sînen wec
 2r,18 niht . er ne vûere dâ bî zuo einer stat . dâ sîn probesteie was die pfaffen
 2r,19 die dâ wâren die hæten zerworfen under einander die wolte
 2r,20 er versüenen . aldâ er reit ûfe deme stade des wazzeres daz dâ heizet
 2r,21 die Lîre . dâ sach er die vischrachen vliezen ûfe deme wazzere unde
 2r,22 slinden die vische . dô sprach er zuo sînen pfaffen . “sehet diz ist ein bilede
 des
 2r,23 tiuveles . unde der armen sêle . alse dise vogeles den vischen lâgent daz sie
 2r,24 sie verslinden . alsô lâgent die tiuveles den sêlen daz sie sie verslinden .
 2r,25 unde zuo deme êwigen tôde brengen .” dô gebôt er den vogelen zehant
 2r,26 daz sie daz wazzere liezen unde iren wec vlugen . dô er dô hine zuo der
 2r,27 stat quam dâ er hine wolte . unde sîne pfaffen hæte versuonet . aldâ wart
 2r,28 er siech daz er niht langer leben solte . dâ wart michel klagen . pfaffen
 2r,29 unde mûnliche sprâchen alle gemeinliche . “hêrre vater weme læzest
 2r,30 dû uns . die armen schâf sulen die vreislichen wolve vile schiere bestân .
 2r,31 wir wizzen wole daz dir die êwige genâde vile bereite ist . iedoch
 2r,32 erbarme dich über uns arme die dû hier læzest .” dô der heilige hêrre
 2r,33 dise rede vernam . dô weinete er vile sêre unde tet sîn gebet unde sprach

- 2r,34 zuo unserme hêrren . “hêrre bin ich dîneme liute noch dechein vrume . ich
 2r,35 ne widerrede die arbeit niht . ich tuon daz dû gebiutes . dîn wille
 2r,36 der gewerde .” nâch disen worten sô sach er den tiuvel dâ bî stân .
 2r,37 dô sprach der guote . sancte . Martîn . “wes stêds dû hier bluotiger wolf .
 dû ne vindest
 2r,38 an mir niht . Abrahames schôz sal mich entwâhen .” mit dirre
 2r,39 rede sô verschiet er unde vuor zuo den êwigen genâden . ouwî vile lieben
 2r,40 waz sal unser vile armen werden . daz ein sô heilic man den tiuvel an
 2r,41 sîneme ende muoste sehen . deme guoten sancte Ambrosien ze Meilân .
 unde
 2r,42 sancte Severîno ze Kölne den wart eroffenet sîn heilige ende . unde sie
 2r,43 sâhen in ze himele vûeren . lieben nû bitet hiute unsern hêrren sîner
 genâden
 2r,44 daz er uns erquicken wolle von deme tôde der armen sêle also er
 2r,45 drî tôten erquicken wolte durch des guoten . sancte . Martines willen . daz
 2r,46 wir entvliehen müezen deme êwigen tôde âmên . sancti . Andreae . apostoli
 .
 2r,47 mox ut uocem domini praedicantis audivit beatus Andreas relictis retibus
 2r,48 quorum usu actu que vivebat aeternae vitae secutus est praemia largientem
 .
 2r,49 der guote sanctus Andreas des tac wir hiute begên . der was sancte Pêteres
 2r,50 bruoder unde unser hêrre selbe bekârte in dâ er vuor vischente . dô
 2r,51 er unsers hêrren stimme vernam . dô liez er schif unde netze . des er sich
 2r,52 begienc . unde volgete unserme hêrren . der ime daz lôn verlêch des êwigen

 2v,1 lîbes . der selbe gotes bote der was der milteste man der iemer mohte
 werden
 2v,2 den sande unser hêrre ze Kriechen ze predigenne daz gotes wort . dô quam
 er in ein
 2v,3 lant . daz hiez Achaia . dâ stuont ein grôze burcstat inne die hiez Patras .
 2v,4 unde begonde dâ den guoten sâmen ze werfenne des kristenlîchen gelouben
 .
 2v,5 unde tet dâ grôze zeichen . als uns die buoch sagent dâ ertrunken
 2v,6 in der habe wole nâhe deme lande in deme mer drîzic knappen . die
 2v,7 warf daz mer ûz unde wurden in die stat getragen . die erquickete
 2v,8 alle die guote . sancte . Andreas von deme tôde . anders manige zeichen
 tet der heilige
 2v,9 apostolus . unde bekârte ze gote manic tûsent des liutes . dô was in deme
 lande
 2v,10 ein burcgræve . der hiez Egeas . der hazzete die kristenheit sêre . der quam
 ze
 2v,11 Patras in die stat unde begonde die kristenheit ze twingenne daz sie die
 2v,12 apgote ane beteten . dâ widersatzte sich . sancte . Andreas . unde sprach .
 “ez wære durft
 2v,13 daz dû dich bekêrtes wenne dû ze rihtære gesazt bist . daz dû
 2v,14 den oberesten rihtære hætes vore ougen . unde liezes die apgote unde ane
 2v,15 betetes den der himel unde erden geschuof .” des antwerte ime Egeas unde
 sprach .

- 2v,16 “bis dû Andreas der unser gote zerstoeret unde rætēs den liuten einer
2v,17 hande gelouben den der keiser von Rôme verboten hât allen den die
2v,18 in deme rîche sint .” dô sprach . sancte . Andreas . “der keiser von Rôme
unde andere
2v,19 die vürsten . die ne wîzen niht des daz der gotes sun quam
2v,20 in dise werlt unde geboren wart von sancte Merien der êwigen megede
2v,21 unde gemarteret wolte werden an deme heiligen kriuze . den worten
2v,22 daz er uns erlôste von deme êwigen tôde .” dô sprach Egeas . “ich
2v,23 weiz wole dû meines den der von sîneme jungeren wart verkoufet . unde
2v,24 den die juden viengen . unde Pilatus hiez an daz kriuze hâhen . wie
2v,25 mohte der iemanne gehelfen der ime selber niht gehelfen mohte .”
2v,26 dô sprach . sancte . Andreas . “ouwî woltes dû wîzen wie redelîche unser
hêrre
2v,27 dâr zuo quam daz . er den tôt leit niht ungerne sunder sînes eigen
2v,28 dankes . wande er hæte iz uns vor gesaget mir unde andern sînen
2v,29 jungeren . daz er den tôt wolte kiesen daz er uns wider bræhte
2v,30 zuo dem êwigen lîbe .” des antwerte ime Egeas unde sprach . “ez wære
2v,31 dankes oder undankes er starp iedoch . wie mohte er danne got
2v,32 sîn .” dô sprach . sancte . Andreas . “nû vernemet mich gedulticliche . ich
sage
2v,33 dir die tougene unde die genâde des heiligen kriuzes .” dô sprach der
2v,34 burcgræve . “iz ne mac niht heizen genâde . ez ist ein michel ungenâde”
2v,35 . sancte . Andreas sprach dô . “der êrste mennische wart betrogen an dem
2v,36 boume . dô er daz obez az daz ime got verbôt . durch daz wart allez
mennischlich
2v,37 künne verloren . unde ne mohte niht ledic werden der gotes sun der
2v,38 ne wurde gemarteret an dem boume des heiligen kriuzes . ditz soltes dû
vernemen
2v,39 vile gedulticlichen . unde gelouben an den almehtigen got .” dô sprach
2v,40 Egeas . “ich hân guotlîchen gehoeret . dû ne gehoerest ouch mich
guotlichen ich heize
2v,41 dich hâhen an daz kriuze daz dû dâ lobes .” des antwurte . sancte . Andreas
unde sprach .
2v,42 “vorhte ich daz kriuze iht . ich ne lobete daz kriuze niht . ich bin des iemer
2v,43 gerente . daz ich an deme kriuze ersterbe . dâ mich mîn meister an lôte
unde
2v,44 alle dise werlt .” dô hiez in der burcgræve in den karkær stôzen . dâ was er
alle die
2v,45 naht predigente daz gotes wort . unde bat die liute daz sie sîne marter niht
2v,46 irreten . des morgenes hiez in der græve vüre sich brengen unde sprach .
“wie
2v,47 nû Andrea hâst dû dich iht bedâht noch . entweder mîne gote salt
2v,48 dû ane beten . oder an daz kriuze heize ich dich hâhen .” dô sprach . sancte
Andrê .
2v,49 “hoere mich tôdes kint . dû zuo deme êwigen viure gemeint bist . dîne
2v,50 drouwe vürhte ich niht . ich hoffe zuo deme heiligen kriuze . also ze einer
2v,51 wirtscheffe .” der græve hiez in dô villen unde hiez in daz kriuze
2v,52 an hâhen . unde gebôt daz man in an daz kriuze niht nagelte . sunder[...]

- 3r,1 –[...] Nicolaus wære der ime erschinen wære . dô sie sînen namen gehôrten
 . dô huoben sie ire hende
- 3r,2 ûf unde lobeten got . unde sageten deme künige daz iz ein heilic bischov
 wære .
- 3r,3 in deme lande dar er sie hæte gesant . der küninc sande ime dô ein güldîn
 kriuze .
- 3r,4 unde ein andere küninclîche gâbe unde hiez sie varen zuo sancte . Nicolao
 . daz sie ime sageten
- 3r,5 des küniges boteschaf . daz er des bæte daz er sîn gedenken wolte gegen
 3r,6 gote unde daz si ime genâde sageten daz er in geholfen hæte . dô vuoren sie
 enwec
- 3r,7 unde sageten ime wie iz in ergangen was . er bevalch si gote unde si vuoren
 3r,8 wider zuo deme künige . die wîle daz sanctus Nicolaus . hier in ertrîche
 was . dô tet
- 3r,9 er manic zeichen . in dem wazzere ûfe deme mer . den half er dicke swer in
 3r,10 ane rief . sider dem mâle daz er verschiet unde ze gotes rîche quam die
 zeichen die
- 3r,11 er sider hât getân biz an disen tac in wazzere unde in walde unde in aller
 stetelich
- 3r,12 die mohte iu nieman vollen sagen . dô er verschiet unde begraben wart . dô
 vlôz
- 3r,13 olei ûze dem marmelsteine dâ er unde lac . swelich mennische dâ mite
 bestrichen
- 3r,14 wart swaz siuche sô der hæte der wart sân gesunt . dô wart zuo sîneme
 grabe
- 3r,15 grôze suoche . dar huop sich ein pilgerîm unde benahte in deme walde in
 3r,16 eines mordæres hûse der in dem walde was unde die liute nider sluoc . dô
 bat er
- 3r,17 in der herberge . dô lêch er si ime . dô er geaz unde getranc dô machete er
 3r,18 ime eine bette unde tet daz gerne wande er der pfenninge wart geware
 3r,19 die der pilgerîm truoc . dô der pilgerîm sich dô leite dô bevalch er sich deme
 3r,20 guoten sancto Nicolao unde entslief . zehant stuont der schæchære ûf unde
 sluoc ime den
- 3r,21 hals abe mit einer ackes unde begruop daz houbet ûzerthalp deme hûse
 unde nam
- 3r,22 dô sînen schatz allen unde leite sich slâfen . zuo mitternaht quam sancte .
 Nicolaus . vüre
- 3r,23 die türe unde hiez sich in lâzen . der schæchære vrâgete wer dâ wære . dô
 sprach
- 3r,24 er iz wære Nicolaus der bischov von Stamirre . dô ne wolte er in niht in
 3r,25 lâzen . des andern nahtes quam er zuo der selben stunte . des dritten nahtes
 3r,26 quam er vore deme tage . mit grôzeme liehte also mit eineme blicke unde
 3r,27 stiez die türe ûze deme angen unde gienc dâr in . unde sprach . “wîse mir
 3r,28 vile schiere war hâst dû mînen pilgerîm getân . wen daz ich vile ungerne
 3r,29 iemanne iht leides tuon . dû hettes gearnet wider mich den êwigen tât .
 wende

- 3r,30 dû mînen pilgerîm hâst ermordet .” dô gienc . sancte . Nicolaus . vûre daz
hûs unde zôch
- 3r,31 daz houbet here vûre . unde gienc zuo deme lîchamen unde setzete iz
zesamene .
- 3r,32 alsô wart der pilgerîm lebente . der schæchære was erkumen dirre dinge
- 3r,33 daz er sich niht verwiste . dô hiez in . sancte . Nicolaus . daz er deme
pilgerîme
- 3r,34 bettete als er dar gelegeet was dô er ermordet was unde sprach . “alhier
bevûlhe
- 3r,35 dû dich mir alhier lege ich dich .” dâ mite vuor . sancte . Nicolaus . ze
himele unde der mordære
- 3r,36 vuor zuo unde weckete den pilgerîm . dô er dô erwachete dô sprach er .
“ouwî
- 3r,37 wie unsanfte ich geslâfen hân .” des antwerte ime der mordære alsô
weinente
- 3r,38 unde sprach . “wærlîche unsanfte hâst dû geslâfen wende ich hæte
dich ermordet .” ein zeichen was deme pilgerîme an deme halse beliben
- 3r,39 alumbe
- 3r,40 als ein rôt sîdîn vadem . dô giengen sie dô beide zuo sancte Nicolao . unde
sageten
- 3r,41 diz grôze wunder aller der werelte . unde der mordære wart ein guot man .
- 3r,42 // ez was in den selben zîten ein schifman deme brach sîn schif unde verlôs
sîn guot
- 3r,43 unde verarmete . dô er dô niemannen vant der ime borgete dô quam er zuo
eineme juden
- 3r,44 unde bat in daz er ime borgete sô vile schatzes daz er ze schiffe quæme .
- 3r,45 jener sprach daz er daz gerne tete ob er ime pfant setzte . dô sprach der
- 3r,46 kristen man . daz er pfandes niht en hæte . wenne wolte er ime sô vile
guotes
- 3r,47 borgen sô sie inein wurden er swüere ime ûfe sancte Nicolai altære daz er
ime gûlte . sô er schierest mohte . der jude lêch ime dô ein guot stücke
- 3r,48 goldes
- 3r,49 ûfe . sancte . Nicolai . altære . dô der kristen man daz golt hæte entvangen
. dô gienc er enwec .
- 3r,50 unde gewan ein schif . unde vuor über mer unde wart schiere rîche . dô daz
der jude
- 3r,51 gesach dô sprach er zuo ime . “nû bist dû rîche nû gilt mir .” dô sprach der
- 3r,52 kristen man “– schult ime nihtes schuldic .” dô sprach der jude “swer
- 3v,1 mir ûfe . sancte . Nicolai . altære unde ich lâze dich vrî .” dô sprach der
kristen daz er des gereite
- 3v,2 wære . diz wart geteidinget wante biz vruo . der kristen gedâhte vile ange
unde
- 3v,3 nam alsô vile goldes sô er deme juden gelten solte unde ergruop einen stap
. unde tet
- 3v,4 iz dâr in . unde vermachete iz daz iz nieman mohte gesehen unde quam des
- 3v,5 morgenes vruo zuo deme juden . unde sprach . “nû gên wir zuo . sancte .
Nicolai . altære dâ wil ich

- 3v,6 dir geweren . daz ich dir dîn guot allez hân gegeben an dîne hant .” der
jude gienc
- 3v,7 dô mit ime vile unvroelîche . dô si zuo deme altære quâmen dô nam der
kristen
- 3v,8 man sînen stap unde gap in deme juden an sîne hant unde mit der unkust
sô swuor
- 3v,9 er ze sancte Nicolai altære . daz er ime sîn guot allez vergolten hæte . unde
iz ime
- 3v,10 an sîne hant hæte gegeben . dô er den eit hæte getân dô nam er sînen stap
wider
- 3v,11 unde wart ein vile vrô man . der jude gienc dô schrîente unde sprach . “ouwî
Nicola wie
- 3v,12 hâst dû mich sus betrogen . gîltes dû mir niht sô ne sal dir got noch man
niemer
- 3v,13 getrûwen . salt dû iz niht rechen . sô ne wil ich dir niemer dechein êre
gesprechen .”
- 3v,14 mit der rede gienc der kristen man enwec . unde alsô got wolte dô begonde
in
- 3v,15 sêre ze slâfernne . unde mitten an deme wege sô viel er nider unde slief
unde der stap
- 3v,16 lac bî ime . underdes vuor ein man dâ vûre mit eineme vuoder hœuwes . dô
er den
- 3v,17 man vant slâfente . dô sprach er zuo ime daz er ûf stüente . jener lac sô
verslâfen
- 3v,18 daz er niht hôrte . dô jener dô lange gerief unde der man niht ûf stuont der
dâ slief . dô wânte jener der den wân dâ vuorte daz er durch sîne schalcheit
- 3v,19 niht ûf wolte stân unde vuor über in mit deme wagene . der wagen drukte
- 3v,20 den man ze tôde . unde den stap drukte er ze stücken daz daz golt dâr ûz
schein .
- 3v,22 sân quam is mære daz der man tôt wære der den juden hæte betrogen . der
- 3v,23 jude quam dô geloufen unde nam den stap in die hant . unde sprach . “wie
nû boeser wiht
- 3v,24 ungetriuwer . was diz daz golt dâ dû mich mite betrogen hâs . sancte .
Nicolaus
- 3v,25 hât mir gerihtet an den ich mich liez der hât mir sîne triuwe bescheinet .”
alse
- 3v,26 lief er ruofente zuo sancte Nicolais münstere . man huop dô den tôten man
- 3v,27 ûf unde truoc in vûre daz münster . unde der stap lac bî ime . dô viel der
jude nider
- 3v,28 an sîne knie unde weinete vile sêre unde sprach . “hêrre . sancte . Nicolaus
dû hâs mir wole
- 3v,29 gerihtet über den ungetriuwen man . wilt dû daz ich des geloube daz
- 3v,30 dû diz getân habes . unde daz ich geloube daz Jêsus der wære got sî . sô hilf
- 3v,31 mir daz er lebente werde unde daz er sîne sünde gebüeze sô lâze ich mich
- 3v,32 toufen .” dô ne was niht lanc der man wart lebente unde stuont ûf unde
viel deme
- 3v,33 juden ze vuozen . unde bekante sich sînes unrechten unde wolte ime sîn
guot

- 3v,34 gelten des ne wolte der jude niht nemen . er hiez iz armen liuten geben .
 3v,35 unde der jude wart getoufet unde behielt die sêle . die heidene roubeten die
 kristenheit
 3v,36 bî . sancte . Nicolai . lande dâ nâmen sie eine tavelen dâ was . sancte .
 Nicolai . bilede ane gemâlet .
 3v,37 dô iz der heidene heim brâhte unde er vernam von eineme kristene daz daz
 3v,38 der milteste bischov wære der ie wurde der dâr ane geschriben wære . dô
 nam er
 3v,39 die tavelen unde begonde sie ze êrenne durch daz bilede daz dâr ane stuont
 .
 3v,40 ze einem mâle gienc er ûze deme hûse unde sprach zuo deme bilede .
 “Nicola
 3v,41 hûete wole dâ heime .” underdes quâmen diebe unde stâlen allez daz in
 deme
 3v,42 hûse was . âne daz bilede . unde truogen iz in den walt . unde teileten daz
 guot . dô
 3v,43 der man wider quam dô was sîn guot allez verloren . dô begreif er daz bilede
 unde
 3v,44 sprach . “Nicola hilf mir daz mir mîn guot wider werde .” unde begonde
 daz
 3v,45 bilede ze slahenne unde sprach . “alsus sal ich dich vile dicke slahen unde
 villen unde
 3v,46 ze jungeste in deme viure brennen .” aldâ die diebe sâzen dar quam . sancte
 . Nikolaus . gegangen
 3v,47 in eines bischoves bilede unde sprach zuo in . “ir unsæligen swaz ich durch
 iuwer diube
 3v,48 geslagen bin . gebet iz wider oder ich melde iuch . unde ich schaffe iuch
 alle erhangen .”
 3v,49 die diebe ervorhten daz vile sêre unde brâhten daz guot allez wider . dô
 3v,50 daz der heiden gesach . dô lobete er got unde den guoten . sancte .
 Nicolaum . aller sîner güete . zuo
 3v,51 den selben zîten dô . sancte . Nicolaum . wîten suochte . dô was ein man
 der hæte ein siech kint .
 3v,52 der gelobete . . sancte . Nicolao . ein vaz von golde unde von silbere .
 wende er rîche was . daz –[...]
- 4r,1 –[...] über mer unde über lant . gegen Antonio unde sînen wîbe Cleopatre
 . dâ quâmen
 4r,2 sie zesamene in einer grôzen habe ûfe dem mer die hiez Leucades
 4r,3 unde ist in Kriechenlande der kûninginne von Egiptî lande . unde Antonius
 4r,4 her was michel grôzer denne des kûninges von Rôme . sie hæten ahte
 4r,5 hundert tûsent galîden . âne andere schif dâ die bogenære inne sâzen . der
 4r,6 keiser hæte michel minner unde iedoch bestuont er sie ûfe deme mer . unde
 vâhten
 4r,7 dâ man des siges ungewis was beidenthalben . der keiser wart vehtente
 4r,8 wider die schar dâ die kûninginne ane was . unde wart ze dem êrsten sigelôs
 .
 4r,9 Agrippa des keisers swâger wart vehtente wider Antonium unde vienc

4r,10 in lebente . unde quam algerihte deme keisere ze helfe der keiser kârte
 4r,11 sich dô wider unde vaht starke mit der küniginne . die slahte wart dô vile
 4r,12 grôz . unde daz mer allez mit bluote sô wît sô die habe was . dâ daz volcwîc
 4r,13 inne geschach . die küniginne wart dô wîchente unde ire her wart gar
 gevangen .
 4r,14 unde erslagen . unde sie selbe wart gevangen . rostra navium die
 4r,15 an den galiden . die snebele die hiez der keiser ze Rôme vüeren . unde hiez
 4r,16 an dem markete dincstuole machen unde anderswâ in der stat dâ die
 4r,17 hêrren sitzen solten die des gerihtes pflâgen . unde hiez die selben horn
 4r,18 unde die snebele dâ ûf slahen ze einen warzeichene daz er dâ gesiget hæte .
 4r,19 die snebele wâren wæhe unde guot . sumelîche überguldet . sumelîche
 4r,20 mit silbere beslagen . sumelîche gemâlt . sumelîche mit messinge oder mit
 4r,21 îsene . oder anders vile wole gemachet . dô der keiser sînen vîant Antonium
 hæte
 4r,22 gevangen . dô hiez er ime daz houbet abe slahen . unde sprach zuo der
 4r,23 künigin . “dû bist gevangen dîn lant daz wil ich haben . dû hâst mir
 4r,24 sô vile ze lastere getân . ich ne wil dich niht lâzen leben . wende dû iedoch
 4r,25 eines rîchen küniges tochter bist unde dîn êrste man ein rîche küninc
 4r,26 was sô kius dir swelichen tût sô dû wollest des tôdes lâze ich dich sterben
 .”
 4r,27 dô sprach Cleopatra . “hêrre keiser nû daz got alsô wolte . daz ich mînen
 4r,28 lieben man Antonium verliesen solte unde mîn lant unde mîn liute unde
 4r,29 mîn êre waz solte mir der lîp danne mêt . ich ne gere niht langer
 4r,30 ze lebene . nû vüere mich mit dir hinnen zuo Alexandriê daz ich in deme
 4r,31 ellende iht ersterbe . sô schiere ich danne mînes vateres pfâlenze
 4r,32 ane gesehen mac sô lâz mich sterben des tôdes des ich wolle .” der
 4r,33 keiser tet alsô unde vuorte sie mit ime zuo Alexandriê unde sô schiere sô
 sie ires
 4r,34 vateres palas ane gesach dô sprach sie . “hêrre keiser daz palas mînes
 4r,35 vateres unde daz lant daz wilent mîn eigen was . hân ich gesehen nû lâz
 mich ersterben
 4r,36 des tôdes des ich gere unde des ich selbe wolle .” des verhangte ir der keiser
 .
 4r,37 unde sie hiez ir gewinnen zwei aspentier die sint der natûre swen
 4r,38 sie bîzent den gêt der slâf ane unde alsô slâfente muoz er sterben . die
 4r,39 zwêne wûrme sazte sie an ire brüste die bizzen sie unde sugen sie unde
 4r,40 alsô slâfente kôs sie den bittern tût . der keiser nam dô in der stat der
 4r,41 küniginne schatz unde besatzte daz lant also ime sîne vürsten gerieten .
 4r,42 unde vuor wider ze Rôme mit grôzen êren . grôzer sige unde solicher
 vröuwede
 4r,43 ne dorfte nie werden vore Kristes gebûrte . dô gebôt der keiser Octavianus
 4r,44 Augustus daz man den selben mânt in deme iz geschach nâh
 4r,45 ime hiez Augustum daz quît ouwest . unde daz man den allerjærgelîches
 4r,46 begienge mit grôzer vröuwede . mîn . lieben . diz stuont sider daz sich die
 4r,47 kristenheit huop mit grôzer üebe vile nâch vier hundert jâr . daz iz die
 4r,48 kristene begiengen mit deme selben vlîze also ouch die heidene gewone
 4r,49 wâren . daz gesach die küniginne Eudoxia . die . sancte . Pêters ketenen
 ze Rôme

- 4r,50 brâhte . unde bat den bâbes daz er allen deme liute gebüte bî gote unde
 4r,51 sie dâr zuo twünge mit dem banne . daz sie allerjærgeliches zuo dem
 münster
 4r,52 quæmen wâ sancte Pêteris ketenen gewîhet wære . unde dâ hæten
- 4v,1 ire jârmarket unde ander ire vröuwede die der kristenheit gezæme . unde
 4v,2 daz sie êr begiengen nâch der heidene site daz sie daz nû begiengen in
 4v,3 unsers hêrren êre unde des guoten . sancte . Pêters . den worten daz sie
 got entbünde
 4v,4 von allen iren sünden . alse . sancte . Pêter entbunden wart von den îserînen
 4v,5 banden . unde von des küniges Herôdis gewalt . mîn . lieben . den tac
 begên wir
 4v,6 hiute . sancte . Pêter ne wart niht gebunden joch gevangen alse hiute wente
 4v,7 disen tac unde dise hôchgezît die heizet man ze Rôme at vincula
 4v,8 zuo den banden unde zuo den ketenen wende sie die heilige küniginne ze
 Rôme
 4v,9 brâhte alse hiute . unde iz alsô mite schuof alse wir iu gesaget
 4v,10 hân . nû bitet hiute den guoten . sancte . Pêtern wende die heilige
 kristenheit
 4v,11 næhest dem almehtigen gote an ime stêt daz er uns helfen wolte . daz uns
 4v,12 got entbinden wolle von allen unsern sünden . daz wir vroeliche sprechen
 4v,13 müezen . “diripisti vincula mea . – . – . – . hêrre dû hâst unser bant
 zerbrochen .
 4v,14 wir sulen dich loben aller dîner genâden . qui vivis et regnas deus .”
 4v,15 in cathedra Petri . exaltent eum . in . cathedra . ecclesia plebis et seniorum
 laudent eum .
 4v,16 mîn . lieben . dise rede sprach ein heilic man der küninc Dâvît . unde
 vüresach die genâde
 4v,17 die got wolte tuon mit den liuten den er wolte geben einen hirten unde
 4v,18 einen meister . der ein vürste solte sîn der heiligen apostelen unde ein
 slüzzeltragære
 4v,19 des himels . dâ sprach er . “alle die got minnen unde in bekennen die
 4v,20 sulen erhoeen unsern vürsten in der samenunge des volkes unde sulen in
 loben
 4v,21 an deme stuole der althêrren” . lieben . welich ist die samenunge des liutes
 4v,22 wene die heilige kristenheit . dâr inne sal man . sancte . Petrum erhoeen
 . zuo welicher
 4v,23 wîse . dâ sal man ime volgen wende er der hêrste ist unde der hôheste . zuo
 ime
 4v,24 sprach der almehtegot . “– es Petrus et . super . hanc . petram . edificabo
 . ecclesiam . meam . dû bist Petrus daz quît
 4v,25 ein stein . ûfe den stein sol ich zimberen mîne kristenheit . unde die hellen
 pforten
 4v,26 die ne mügen ir gewerren niht . unde dir wile ich geben die himelslüzzele .
 4v,27 daz dû gebindes hier an der erden daz ist zuo himele gebunden unde
 4v,28 swaz dû entbindes daz ist zuo himele entbunden .” den hêrren unde den
 vater unde

- 4v,29 den meister sol man von rehte êren . in der heiligen kristenheit unde sal in loben
 4v,30 in dem stuole der althêrren . die althêrren daz sint die apostoli alse der propheta sprichet .
 4v,31 “dominus veniet at iudicium cum senioribus populi . unser hêrre der sal kumen zuo dem
 4v,32 urteile mit den althêrren .” die althêrren hân stuole gesazt sô wît sô die kristenheit ist . sancte . Petrus sazte sînen stuol zuo Antioch alse wir hiute begên
 4v,33 unde ze Rôme . sancte . Paulus den sînen zuo Kriechenlant . sancte . Andreas zuo Patras in
 4v,34 Achaia sancte[.] . Jakop in Galicia Hispanie . aleine quam er lebente dar niht . dâ
 4v,36 ist aber sîn heiligez gebeine . dar sich manic man unde wîp ellendet durch der sêle willen . sancte . Johannes der gotes trût . den sînen in Asia . sancte . Thomas der sazte
 4v,37 ouch sînen zuo ende der werlte in India Parthorum . sancte . Bartholomeus in Lykaonia
 4v,38 gegen der andern India . sancte . Philippus in Bithynia gegen Riuzen . sancte . Jakop
 4v,39 der minnere zuo Jerusalêm . dâ er bischov was . unde den tôt kôs durch unsern
 4v,41 hêrren Jêsum Christum . sancte . Matheus in Ethiopia . zuo Môrlande daz er bekârte .
 4v,42 . sancte . Simon unde . sancte . Thaddeus den iren stuol zuo Babilônia . sancte . Mathias in Judêa . dise
 4v,43 stuole stênt sô wît sô die werlt ist unde sô wît sô die kristenheit ist . der
 4v,44 ne ist decheiner sô gelobet unde gehêret sô sancti Pêters stuol wande er ein
 4v,45 houbet ist der kristenheit . mîn . lieben . der stuole wâren zwêne der ein zuo Antioch
 4v,46 der ander zuo Rôme . der stuol daz ne ist anders niht wene daz
 4v,47 er der êrste bischov was der zuo Antioch ie gesazt wart unde der êrste bâbest . der ie ze Rôme wart . wir begên hiute den tac daz er zuo
 4v,48 Antioch bischov gesazt wart . dâ huop sich die kristenheit zuo allerêrest
 4v,49 dâ wurden sie allerêrst kristen geheizen . die an got geloubeten .
 4v,50 dâ erschein der heilige engel . sancte . Petrô in eines pfaffen bilede mit umbe
 4v,52 geschoreneme hâre mit einer blaten unde sprach zuo ime alsô dû mich

 5r,1 –[...] saget . ze wâre swer alsolich guot –[...]
 5r,2 oder ûf ander sîne mâge . unde –[...]
 5r,3 tuon . er ist wêrlîchen verloren –[...]
 5r,4 gote bezzeren wile den roup . unde –[...]
 5r,5 dâ mite er iz vergelten müge –[...]
 5r,6 sal iz ime gelten . weiz er iz niht –[...]
 5r,7 alsô vile armen liuten oder zuo –[...]
 5r,8 er iz dâ neme . niht vûre die –[...]
 5r,9 mac er vûre sîne sêle niht –[...]

- 5r,10 des niht tuot . wir ne mügen –[...]
 5r,11 swer aber daz guot verzert hât unde nihtes habe dâ mite
 5r,12 er vergelten müge . der sal vile – [...]
 5r,13 er des guotes ich gewinne dâ – [...]
 5r,14 ne tuo . meinet er daz danne – [...] – [...]
 5r,15 sîn mac guot rât werden . – . – . – [...]
 5r,16 here gesamenet habe . –
 5r,17 – [...] . unde bitet unsern hêrren daz er uns daz gunde daz er
 5r,18 ervülle an uns daz er uns gelobet hât – [...]
 5r,19 o omnia . “ich wile” sprichet er – [...]
 5r,20 mit innicliche herzen daz – [...]
 5r,21 er daz vertribe unde uns erniuwe – [...]
 5r,22 daz wir vroelichen sprechen . – [...]
 5r,23 mîn sêle der dir dîne sünde – [...]
 5r,24 sîne vaterlichen genâde daz – [...]
 5r,25 deus . o . l . ap . o . s . s . dâ unser hêrre – [...]
 5r,26 willen unvrô sint . alsô er sprach “– [...] sælic
 5r,27 die vile trûrent . wende si werden getroestet” des helfe uns der
 5r,28 vater unde der sun unde der heilige geist . âmên .
 5r,29 cum turbae irruerent at Jêsum ut audirent verbum dei et ipse stabat secus
 stagnum
 5r,30 Genezareth . lieben wir lesen hiute in dem evangelio dô die menige
 5r,31 an unsern hêrren sô geviel in den worten daz sie sîne lêre vernâmen dô
 5r,32 stuont er bî eineme sêwe der hiez Genezareth . sancte . Pêter unde andere
 vischære
 5r,33 die wuoschen ire netze underdes zwei schiffe stuonten dâ daz eine was
 5r,34 sancte . Pêters . dâr in gienc unser hêrre unde bat daz man in vuorte von
 deme lande
 5r,35 daz in daz liut niene drünge . unde lârte daz volc ûz deme schiffe .
 5r,36 dô er sîne rede hæte getân dô sprach er zuo . sancte . Pêter “nemet iuwer
 netze
 5r,37 unde vart vischen” des antwerte im . sancte . Pêter unde sprach “hêrre
 meister alle dise
 5r,38 naht hân wir gearbeitet umbe niht nû aber dû ez gebiutes wir werfen
 5r,39 aber die netze . in al gerihte” alsô unser hêrre wolte sô begriffen sie der
 5r,40 vische sô vile daz daz netze begonde rîzen dô riefen sie iren geverten die
 5r,41 in deme andern schiffe wâren . die quâmen unde vulten die schif beide mit
 5r,42 den vischen daz sie vile nâch ertrunken wâren dô . sancte . Pêter daz grôze
 zeichen
 5r,43 gesach . dô sprach er zuo unserme hêrren “hêrre ich ne bin dirre genâden
 niht
 5r,44 wert var von mir wande ich bin ein süntære” dô sprach unser hêrre vürhte
 5r,45 dir niht . biz here vienge dû vische hinnen vürder salt dû mennischen vâhen
 .
 5r,46 mit der rede vuorten sie daz schif zuo lande unde liezen allez daz sie haben
 5r,47 mohten unde volgeten ime . dise dinc sint bezeichnenlich . daz schif mîne
 5r,48 lieben daz . sancte . Pêters was dâr inne ie unser hêrre was . daz ist die
 heilige kristenheit

- 5r,49 die houbetet an dem stuole ze Rôme den der hêrre . sancte . Pêter zuo dem
êrsten besaz
- 5r,50 die vischære daz sint alle die gotes wort kunnen gesagen die netze dâ mite
- 5r,51 sie die vilen mennischen geviengen daz sint die heiligen wort unde die
heiligen
- 5r,52 – –[...] –[...]
- 5v,1 – daz dâ nieman niht wider gesprechen mac . daz
- 5v,2 mere daz ist dise werlt daz ist vile tief von den sünden unde mit den
untriuwen
- 5v,3 unde von den anderen boesen dingen die wider got sint . die tiefene di
ergründet
- 5v,4 unser hêrre aleine der weiz allez daz wir gedenken den willen
- 5v,5 mit den werken . die winde die daz mer trîbent unde sturmweiter machent
- 5v,6 daz ist der tiuvel qui est ventus urens der dâ ist ein burnente wint mit ime
alle sîne volgære
- 5v,7 unde rittere unde boese gewaltige liute die machent urlouge . roup . brant
. unde andere
- 5v,8 bôsheit daz vile maniger verzwîvelt . unde vallent ûze deme schiffē
- 5v,9 ûz der kristenheit unde kument zuo banne unde ertrinken in deme êwigen
- 5v,10 tôde ûz disem mere hât got gefangen manigen guoten visch
- 5v,11 mit sînen vischæren den heiligen bredigæren unde væhet alle tage . alsô
manic
- 5v,12 mennische sô zuo der kristenheit kumet unde sich bekêret . alsô manic
visch
- 5v,13 wirdet gefangen die sint alle hier undermenget . die guote mit den übelen
. an
- 5v,14 deme jungesten tage sô werden sie gescheiden . quia bonos in uasa eligent
malos
- 5v,15 foras projicient . man sal die guoten danne ireme hêrren erlesen in sîn vaz
. die
- 5v,16 boesen sal man hin werfen in daz êwige viur . mîne lieben ir
- 5v,17 merkent waz daz bezeichene daz daz netze die vische rîzent
- 5v,18 vile dicke leider kumet iz alsô daz die selben die zuo dem gelouben kument
- 5v,19 daz sie werden irre unde verkêren die heiligen schrift . unde zerbrechent
die netze
- 5v,20 als Arius tet unde Photinus Sabellius unde Manicheus die den gelouben
verkârten
- 5v,21 der unde anderre tiuvels boten der ist sô vile in daz netze kumen
- 5v,22 wande sie kristen heizen unde sich nieman vore in behüeten mac . vt
naucule
- 5v,23 domini it est ecclesie iam pene mergantur daz sie die heiligen kristenheit
vile
- 5v,24 nâch versenket hân en wære unseres hêrren genâde sô manicvalt niht der
- 5v,25 uns beschirmet hât vore in dâr zuo hât er uns verlihen den guoten . sancte
. Pêtern .
- 5v,26 dem er dâ gelobete er solte dâ die liute vâhen mit den gotes Worten also er

- 5v,27 biwîlen die vische tet mit den netzen mîne lieben der mac iu wole gehelfen
wende
- 5v,28 er portenær ist des himeles unde der heiligen kristenheit . unde die heilige
kristenheit
- 5v,29 næhest gote ûf ime gebûwet unde gezimbert ist . ez was ein ritter sô wir
5v,30 vernomen haben der was ein üppic man alse leider vile manic ist der den
namen
- 5v,31 hât der ellende sich zuo einem mâle ze . sancte . Pêtere unde gienc dar
wüllîn
- 5v,32 unde barvuoze durch sîne missetât dô er dô sîn opfer hæte brâht dô vuor er
wider
- 5v,33 unde quam zuo lande . daz geschach in eineme lande daz heizet norica terra
unde
- 5v,34 ist an den Ungern dô er dô wider kumen was dô stalte er roup unde brant
5v,35 durch sînen hôchmuot durch eines andern ritteres willen . dô
umberingeten
- 5v,36 sie zuo einem mâle ire vîande dô dirre daz gesach daz er niht genesen
5v,37 mohte dô bevalch er sîne sêle unde sîn ende deme guoten . sancte . Pêtre .
alsô sluoc
- 5v,38 man ime sîn houbet abe underdes sô sprach der tiuvel ûz einem mennischen
5v,39 in den er kumen was von unsers hêrren urteile . “ô wê mir waz mir
5v,40 hiute leides geschên ist” dô beswuor in ein bischof mit sîner pfafheit .
5v,41 daz er ime sagete daz leit daz er sô sêre klagete . des weigerte er lange
5v,42 zuo lezzeste sprach er “mir was hiute worden ein ritter unde sîn geselle die
5v,43 hatten mir unde mînem meister gedienet lange mit roube unde mit brande
.
- 5v,44 hiute wurden sie gefangen unde enthoubetet . den einen hân wir behalten
5v,45 unde den andern hân wir verloren daz ist mir leit unde zorn . den nâmen
5v,46 uns Maria unde Pêter der boese vischære unde anders niht wene daz er ze
Rôme
- 5v,47 geloufen was zuo sîneme hûse mit sîneme stabe .” lieben die kristenheit
alle dô
- 5v,48 sie daz vernam dô lobeten si unsern hêrren . durch daz lieben solt ir gerne
5v,49 arbeiten daz ir daz guot mit triuwen gewinnet dâ mite ir daz ellende
5v,50 müezet gesuochen durch der heiligen êre unde iuwer sêle ze trôste unde ze
genâden . des
- 5v,51 unde anderre sîner genâden helfe iuch der almehtegot daz ir alsô lange
gelebet daz ir
- 5v,52 daz êwige himelrîche verdienen müezet per eum qui vivit –[...]
- 6r,1 –[...] – daz gotes wort . dô hiez ime der küninc daz houbet abe slahen der
junge
- 6r,2 bruoder der küninc Polimius . der nam den heiligen lîchamen . unde
bevalch in zuo der
- 6r,3 erden . der alter bruoder der in gemartert hæte der wart besezzen zehant
6r,4 mit dem tiuvel unde quam ze sancto Bartholomei grabe alsô schrîente .
mîn . lieben . wir ne lesen
- 6r,5 niht des an den buochen . daz dechein heilige wære der sô grôzen gewalt

- 6r,6 hæte über die tiuvele . alsô . sancte . Bartholomeus . nû bitet in sîner
genâden hiute . daz
- 6r,7 er iu wegente sî umbe unsern hêrren . daz er iuch beschirme vore deme
leidigen
- 6r,8 tiuvele . unde iu helfe daz ir den êwigen lîp besitzen müezent . quot . ipse
praesta .
- 6r,9 sancti . Matheî . apostoli . et evangelistae . der guote sanctus Matheus der
heilige apostolus unde evangelista .
- 6r,10 der was sô uns daz heilige evangelium saget . ein offen süntære . unde was
6r,11 ein zolnære . den bekârte unser hêrre selbe . unde hât in vile hêre gemachet
.
- 6r,12 daz er beide ist der zwelif boten einer unde der vier êwangelisten ein . den
sande
- 6r,13 unser hêrre ze Môrlant in eine stat die hiez Nadaber . dâ was inne ein
6r,14 küninc der hiez Eglippus . in deme lande vuoren zwêne zouberære . der ein
hieze
- 6r,15 Zoroc . der ander hiez Arfaxat . die stalten michel zouber unde macheten
die
- 6r,16 liute blint swenne sie wolten . unde tâten in daz sie sich niergen geregen
6r,17 mohten unde anders manic dinc tâten sie daz seltsæne was . unde sageten
6r,18 den liuten daz sie gote wæren . der was vile die des geloubeten durch michel
6r,19 wunder daz sie tâten . dô . sancte . Matheus dar quam dô sagete er deme
6r,20 liute daz sie trügenære wæren unde sweme sie dechein schaden tâten .
6r,21 den widertet er mit der gotes gewalt . dô entvienc in ze hûse Candacis
6r,22 reginae eunuchus der küniginne kamerære von Môrlant unde sprach zuo
6r,23 ime . “unser hêrre hât disses landes ruoche wende er dich here gesant hât
6r,24 den worten daz dû daz lant berihtes wande si got niht erkennt .”
6r,25 . sancte . Matheus antwerte ime dô . “unsers hêrren genâde die ist vile grôz
der ne vergizzet
- 6r,26 sîner hantgetât niht . von eineme ende biz an daz andere .” dô sprach
6r,27 der kamerære . “ez ist grôz wunder unde wundert mich sêre wie daz
6r,28 kume daz dû unde andere die apostoli unsers hêrren . zwô unde sibenzic
zungen
- 6r,29 alsô wole sprechent alse die dâ inne geboren sint . oder baz .” des antwerte
6r,30 ime . sancte . Matheus . unde sprach . “unser hêrre Jêsus Christus der wâr
heilant . der
- 6r,31 wart von himele her nider gesant . den worten daz er wider bræhte
6r,32 die werlt in sînes vateres rîche . die was alle begriffen mit deme unrehte .
6r,33 unde ane beteten holz unde steine . dâr umbe hât uns unser hêrre
6r,34 zersant alsô wît sô die werlt ist . daz wir sie bekêrten unde gap uns die
6r,35 kunst daz wir sprechen zwô unde sibenzic zungen den worten daz
6r,36 uns dechein durft wære decheines diutæres . durch daz sô kunnen wir
6r,37 zwô unde sibenzic zungen baz daz ieman .” underdes starp des küniges
sun
- 6r,38 der hiez Eufranon . unde huop sich grôz weinen in des küniges hûse . dar
lief
- 6r,39 der kamerære der . sancte . Matheum geherberget hæte . dô er dô sach daz
daz

- 6r,40 kint tôt was dô sprach er zuo der küniginne . “vrouwe sendet nâch . sancte . Matheô .
- 6r,41 deme gotes apostolo der erquicket daz kint mit den genâden gotes .” underdes
- 6r,42 quâmen die zouberære unde wolten daz kint erquicken von deme tôde
- 6r,43 unde ne mohten . iz dô sprach der kamerære . “vrouwe heiz dise zouberære verderben .
- 6r,44 wende aller slahte leit kumet von in .” dô gienc er nâch . sancte . Matheô .
- 6r,45 al die wîle quâmen die zovberære unde brâhten trachen mit in gevuort
- 6r,46 dâ mite sie die liute pflâgen ze verderbenne . den gebôt . sancte . Matheus . daz sie entsliefen
- 6r,47 unde die zouberære mohten sie niht erwecken mit decheinen iren
- 6r,48 listen . dô gebôt in dô . sancte . Matheus per patrem et filium et per spiritum . sanctum . daz sie enwec vuoren
- 6r,49 daz sie niemer nieman dâ mêt gesehe . alsô vuoren sie enwec die zouberære
- 6r,50 unde vluhen ûze deme lande . unde vuoren in daz lant ze Babilônne . . sancte . Matheus .
- 6r,51 quam dô vüre den küninc unde tet sîn gebet unde sprach zuo deme kinde . “Eufranon .
- 6r,52 in unsers hêrren namen stant ûf .” zehant stuont daz kint ûf unde er
- 6v,1 nam iz bî der hant unde zôch iz ûf . dô daz der küninc Eglippus gesach unde die küniginne
- 6v,2 sîn wîp . dô vielen sie deme apostolo zuo vuozen unde bâten in daz sie getoufet
- 6v,3 muosten werden . dô sagete er in den gelouben vore unde toufete beide den küninc
- 6v,4 unde die küniginne . unde daz kint daz von deme tôde erquicket was .
- 6v,5 unde des küniges tochter unde liutes vile manic tûsent . dô der küninc Eglippus dô
- 6v,6 starp . dô entvienc daz künincriche einer der hiez Hyrtacus der ne meinte
- 6v,7 gotes niht unde wolte des küniges tochter nemen ze wîbe Eufenissam
- 6v,8 die hæte gote iren magetuom gelobet . der selbe marterte . sancte . Matheum
- 6v,9 unde die bischove heidenische den daz leit was daz man die apgote zerbrach
- 6v,10 die gerieten daz er gehoubetet wart unde alsô vuor er zuo den êwigen
- 6v,11 genâden . âmên . sermo in dedicare ecclesiê
- 6v,12 fundamenta ejus in mons sanctis diligere . – . – . – . – . – . Jakop . unser hêrre der almehtegot .
- 6v,13 der wîsete deme heiligen prophêten eine burc die er begonde zuo wirkenne von
- 6v,14 aneenge dirre werlte . hier wirket man die steine . dâ ze himele leget man sie . unde dâ ze himele wirdet sie vollenbrâht . dô der heilige man hêrre Dâvît dise
- 6v,16 burc ane sach von den genâden des heiligen geistes . dô sprach er . “fundamentum
- 6v,17 ejus” et . cetera . die burc sprach er “die ich sihe die ist gevullemundet ûfe
- 6v,18 den heiligen bergen .” die burc daz ist die heilige kristenheit . die heiligen

- 6v,19 apostoli die sint ouch mit den tugenden gemeinet ûfe die ist gevullemundet
 6v,20 die heilige kristenheit . wende sie gâben ire lîp zuo der marter . durch der
 6v,21 – kristenheite willen . von disen bergen ist geschriben . “levare oculôs .
 meos
 6v,22 ich huop mîne ougen ûf” sprach der propheta “zuo den bergen dannen mir
 6v,23 helfe kumen sal .” wærlîche swer sie ane rüefet unde in bevillhet sîne angest
 .
 6v,24 sie helfent ime . dise burc sal gezimbert werden alse . sancte . Johannes
 quît . de
 6v,25 vivere atque electis lapis von den lebenten steinen unde von den erwelten
 6v,26 steinen . lieben alsô manic heilic mennische sô in dise werlt kumet . alsô
 manic
 6v,27 sûlstein wart unserme hêrren zuo sîner burc . alse man die ûzwertigen
 6v,28 bûrge zimbert alsô tuot unser trehtîn die himelischen Jerusalem
 6v,29 dâ wir alle gesamenet sulen werden . daz ist unsers hêrren burc von der
 6v,30 geschriben ist . “Jerusalêm quae aedificatur ut civitas . unsers hêrren burc
 6v,31 wirdet gezimbert alse ein burc .” wie tuot der der eine burc wil zimberen .
 6v,32 der gewinnet steine unde behöuwet die unde wirket die unde billet sie
 6v,33 mit sîneme wâfene nâch sîneme rihteschîte unde quâdert sie . unde leget
 6v,34 danne sînen fullemunt unde mûret danne dâr ûf . dâr zuo hoeret danne
 6v,35 mortere unde vullesteine unde eggesteine . sô die mûre ûf getriben ist
 6v,36 sô vestenet man die burc mit graben mit gewere . mit andern dingen
 6v,37 die dâ zuo hoerent . alsô tuot unser hêrre manigen schoenen stein
 6v,38 hât er gesamenet von aneenge dirre werlte . der êrste stein was
 6v,39 der guote Abel . der lezzeste stein . daz ist der jungeste mennische der noch
 6v,40 geboren sal werden in dise werlt der ze gotes rîche getermenet –
 6v,41 ist die steine behöuwet der almehtegot tagelîches . swenne er den
 mennischen
 6v,42 reiniget von sînen sünden . entweder mit der toufe oder mit der riuwe .
 6v,43 oder mit der buoze . sô wirket er sie ouch swenne man den mennischen .
 6v,44 lêret unde scheffet mit . den gotes worten wie er sule leben . sô quâdert
 6v,45 man in mit den vier tugenden mit den vier êwangeljen
 6v,46 daz er alles des gelouben sal . des ein kristen mennische gelouben sal von
 rehte .
 6v,47 die rihte sal man nemen nâch der heiligen schrift . daz ist daz
 6v,48 rihteschît die ist vile gewære unde ne liuget niht . sô billet man die steine
 6v,49 daz dechein werre ane sî . tusionibus pressuris expoliuntur lapides per
 6v,50 manum summi artificis . der oberste steinmetze der billet sîne steine alle
 6v,51 die des wert sint daz sie an sîne mûren kumen sulen . die – er die
 6v,52 – er mit maniger slahte dingen mit grôzer bekorunge mit
 7r,1 –[...] wîc morgen . nû sich ze berge . unde ein solich zeichen als dû sihes
 an deme himele .
 7r,2 daz heiz morgene binden an dînen vanen . sô nimes dû den sige . dô sach
 er
 7r,3 ze berge unde sach daz heilige kriuze stân an deme himele . daz schein als
 dê sunne .

- 7r,4 des morgenes vile vruo der küninc Constantîn hiez ein kriuze machen unde
hieß iz
- 7r,5 an sînen vanen binden . unde vaht dô mit den heidenen unde gesigete in
ane . unde sluoc ire
- 7r,6 unde vienc ir alsô vile sô er wolte . unde reit wider ze Constantinopole mit
grôzen êren . dô
- 7r,7 sprach er zuo sîner muoter sancte Helenen . “muoter nû gelouben wir des
. daz unser hêrre
- 7r,8 Jêsus Christus gekriuziget wart durch alle dise werlt . unde mit deme
zeichene sô hân ich
- 7r,9 gesiget an den heidenen . nû wizzen wir wole daz er zuo Jerusalem gemartert
wart .
- 7r,10 nû solten wir mit grôzen vlîze dâr umbe werben daz wir daz heilige kriuze
7r,11 vinden . daz iz uns kume ze sælden unde der kristenheit ze trôste unde ze
genâden . nû var
- 7r,12 über mer mit grôzer ritterschaft unde suoche daz heilige kriuze vile
vlîzicliche .”
- 7r,13 sancta Helena vuor ze Jerusalem mit grôzeme here unde hiez die juden alle
vüre sich kumen .
- 7r,14 dô quam vüre si wole driu tûsent . dô sprach die küniginne . “erwelet ûz
iu die
- 7r,15 die allerwîsesten sîn . unde die kumen vüre mich . unde antworten mir des
ich si vrege .”
- 7r,16 dô kuren si ûzer in driu hundert manne . die dâ wîse wâren unde die ê wole
konden .
- 7r,17 dô sprâchen si zuo einander . “waz wirbet die küniginne oder waz wile si
mit
- 7r,18 uns reden .” dô sprach einer . der hiez Judas von sancte Stephanes geslehte
. des vater
- 7r,19 hiez Simon . “ir hêrren ich wæne daz si umbe daz here kumen sî daz si
umbe
- 7r,20 daz kriuze vorschen wolle . dâ Jêsus ane gehangen wart . die stat weiz ich
aleine
- 7r,21 wole wâ daz liget die wîsete mir mîn vater unde mîn eltervater . unde rieten
mir
- 7r,22 daz swanne die stunte quæme . daz man dâr umbe begonde vrâgen . daz
ich iz
- 7r,23 niht verhele wande ez en mohte niht verholen sîn . unde daz ich daz êr tete
denne
- 7r,24 ich den lîp verlûre unde sprâchen ouch swenne daz kriuze würde vunden .
sô
- 7r,25 würden wir hinnen vertriben unde unser ê würde alle zerstôrt . nû hân iz
iu gesaget .
- 7r,26 nû ne meldet mîn niht . ob ir iuwer êre wollet behaben unde daz lant .” mit
- 7r,27 der rede giengen si vüre die küniginne . dô sprach die vrouwe . ir hêrren
ir wizzet
- 7r,28 wole daz iuwer altern heilige liute wâren . den hatte got gelobet ein heilant

- 7r,29 ze sendenne von dem sprach hêrr Moises . “prophetam vobis suscitabit
deus de fratribus vestris .
- 7r,30 qui non audierit illum maledictus erit . ein wîssagen sal iu got erquicken
von iuwerme
- 7r,31 geslehte swer deme niht gehôrchet . der sal sîn vervluochet .” von deme
sprach
- 7r,32 hêrr Isaias . “ecce virgo concipiet et pariet filium et vocabitur . ein maget
sal entvâhen
- 7r,33 unde sal ein sun gewinnen . der sal got geheizen werden .” dô der selbe
gotes sun geboren
- 7r,34 wart von sancte Merien unde manic zeichen vore iu tet . iuwer tôten hiez
er
- 7r,35 ûf stân . die blinden sehente die miselsühtigen machete er – – reine . daz
7r,36 wazzer machete er zuo wîne . unde ander manic zeichen tet er . daz en half
allez
- 7r,37 niht . ir marteretet in unde hienget in an daz kriuze an sîneme tôde
geschâhen
- 7r,38 soliche zeichen wært ir niht versteinet . ir mohtet wole gelouben daz er got
wære .
- 7r,39 von deme tôde erstuont er . ze himele vuor er . des en wollt ir alles niht
gelouben .
- 7r,40 den heiligen geist sande er her nider sînen jungeren . den zwelif apostelen
. die
- 7r,41 wurden sprechente zwô unde sibenzic zungen . daz ist allez vile wâr . unde
ir setzet
- 7r,42 iuch noch wider deme rehten gelouben . unde sît versteinet unde wollet
got niht
- 7r,43 erkennen . nû bin ich here kumen . daz ich wizzen wile war daz kriuze
kumen
- 7r,44 sî . dâ unser hêrr Jêsus Christus ane gemarteret wart . daz sulet ir mir vile
balde wîsen
- 7r,45 oder ir müezet alle den grimmen tôten kiesen . des antworten die juden unde
sprâchen .
- 7r,46 “vrouwe umbe daz kriuze en wizzen wir niht . des sint wole driu hundert
7r,47 jâr daz daz allez geschach . unser vetere wâren dannoch niht geboren . iht
7r,48 mêr danne wir selbe . wie mohten wir danne genædige vrouwe dich umbe
7r,49 daz kriuze iht berihten war daz kumen sî .” dô sprach die kûninginne .
“ûbeles
- 7r,50 tôdes müezet ir alle sterben . ir ne wîset mir daz heilige kriuze .” mit
zornigen
- 7r,51 muote hiez sie die juden in den karkære –[...] über naht .
- 7r,52 unde wurden des –[...] [...]
- 7v,1 wolten wâ daz heilige kriuze læge . des morgenes hiez si die kûninginne
aber vûre
- 7v,2 sich vûeren unde sprach zuo in . “ir hêrrên hât ir iuch noch iht bedâht .
wîset mir

- 7v,3 daz kriuze oder alsô helfe mir der dâr ane gemarteret . wart ich heize iuch
alsô lebentic
- 7v,4 verbrennen .” si sprâchen aber alsô si êr tâten . daz si dâr niht umbe wisten
.
- 7v,5 dô gebôt die küniginne daz man ein michel viur machete unde si alle dâr
în wûrfe .
- 7v,6 die juden erquâmen des vile sêre unde nâmen Judam den rechtschuldigen
unde
- 7v,7 gâben in der küniginne unde sprâchen . “vrouwe lâz uns ledic unde habe
dir disen der
- 7v,8 wîset dir allez daz dû wilt .” dô liez si die andern unde sprach zuo Juda .
“den tût unde
- 7v,9 daz leben setze ich vûre dich . wîse mir daz heilige kriuze ich lâze dich leben
7v,10 ne tuost dû des niht übeles tôdes sterbe ich dich .” Judas sprach vaste er ne
wiste
- 7v,11 dâ niht umbe . dô hiez si in werfen in eine gruoben . dâ lac er inne siben
nahte ungezzen
- 7v,12 unde ungetrunken . dô die siben nahte umbe quâmen dô rief er zuo den
7v,13 ritteren die sîn dâ pflâgen . “ir hêrren ziehet mich ûz unde brenget mich
vûre die
- 7v,14 küniginne .” dô zugen sie in ûz unde brâhten in vûre die vrouwen . unde
sie hiez
- 7v,15 ime ze ezzenne geben . unde er gurte sich vile vaste unde nam eine houwen
an sîne
- 7v,16 hant . unde gienc hine zuo der stat unde tet sîn gebet vile vlîzicliche unde
begonde
- 7v,17 zuo grabenne . die küniginne volgete ime dô unde hiez ime helfen . dô si
begonden
- 7v,18 nâhen dar . dô quam ein ertbibunge . unde die stat dâ diz heilige kriuze lac
.
- 7v,19 die wart alle erweget unde quam ein alsô sûeze smac . also alle die guoten
wurze
- 7v,20 dâ wæren die in der werelte iergen wæren . der tiuvel vuor dâ obene in der
7v,21 luft unde rief . “ô wê dissés tages . unde ô wê dirre michelen ungenâde .
die ich nû lîden
- 7v,22 sol . der ander Judas verriet sînen meister der was mîn vriunt . dirre Judas
wile
- 7v,23 mich vertriben mit deme kriuze daz er nû suochet . swanne daz nû vunden
7v,24 wirdet . sô bin ich gehoenet unde alle mîne genôze .” “var vûre dich übele
tiuvel” sprach
- 7v,25 Judas . “alse dû gewerket hâs in die êwigen hellewîze . ich geloube vile vaste
7v,26 daz Jêsus gotes sun ist der an deme kriuze gemartert wart .” dô gruoben sie
vile
- 7v,27 vrôuwedeliche . unde vunten driu kriuze . dô sprach die küniginne sancta
Helena . “nû
- 7v,28 ne wizen wir niht welich daz heilige kriuze sî . wande der zweier schæchære
7v,29 die mit unserme hêrren gemartert wurden sîn der kriuze zwei .” dô sprach
Judas .

- 7v,30 “nû ruoche iz unser hêrre ze offenne . welich daz sîn kriuze sî .” underdes
vuorte
- 7v,31 man einen tôten man dâ vûre . dô hiez Judas daz man den tôten nider satzte
.
- 7v,32 unde nam ein kriuze unde legete iz ûfe den tôten . der ne stuont niht ûf .
alsam
- 7v,33 tet er daz andere . dannoch lac er stille . dô er daz dritte ûf in legete daz
- 7v,34 daz heilige kriuze was . dô stuont der tôte ûf unde wart lebente . dô wart
Judas
- 7v,35 getoufet unde wart genant Cyriacus unde wart sider bischov unde ein vile
durhnehtic
- 7v,36 man . dô die kûninginne des kriuzes gewis was dô sprach sie . “nû ne haben
wir
- 7v,37 der nagele niht . die durch sîne hende unde durch sîne vuoze giengen . die
wîle daz
- 7v,38 ich der niht hân sô ne wile ich niht wesen vrô .” dô vastete sie drî tage
- 7v,39 zuo wazzere unde zuo brôte . unde Cyriacus der êr Judas hiez . unde alle
die mit ir
- 7v,40 dâ wâren unde bâten unsern hêrren sîner genâden daz er die nagele wolte
eroffenen .
- 7v,41 dô erhôrte sie unser hêrre unde die erde entslôz sich dâ die nagele lâgen
- 7v,42 unde si erschienen alsô schoene also sie güldîn wâren unde alsô wurden sie
vunden .
- 7v,43 unde die kûninginne wart vile vrô . unde nam si dô . unde daz heilige kriuze
hieze
- 7v,44 sie enzwei segen . unde daz mêrre teil vuorte sie mit ire ze Constinopele .
daz
- 7v,45 minnere lieze sie ze Jerusaleim . unde vuor wider zuo ireme sune unde brâhte
ime daz
- 7v,46 kriuze halbez unde die nagele . der hiez er einen an sînen zom slahen der
hangete
- 7v,47 vore sînes rosses houbete . den vuorte er die wîle er lebete . unde nâch ime
- 7v,48 andere kûninge . namelîche sô si zuo volcwîge vuoren . wande sie hæten
des gelouben
- 7v,49 daz sie sige vâhten . all die wîle daz sie den nagel hatten . diz was vore
- 7v,50 gewîssaget von eineme heiligen prophêten sô die schrift saget . der sprach
.“–
- 7v,51 erit ader in freno regis secundum domino uocabitur .” daz der kûninc an
sîneme zoume vuorte
- 7v,52 –[...] daz ist der hêre tac –[...]